

IMPULSLETTER 15

Nach meinem Dienst in der Telefonseelsorge klingt aus dem letzten Gespräch noch ein Thema nach....

Wer sich nicht in Gefahr begibt kommt darin um

(Herbert Achternbusch)



Bildquelle: www.photocase.com user greyhound

Bei einigen Anrufen dreht sich das Gespräch im Kreis. Trotz eines hohen Leidensdruckes, scheint es einfacher in der „sicheren“ Problemsuppe weiter zu schwimmen, als einen ersten Schritt in Richtung Lösung zu wagen.

In unserem Alltag sollten wir uns immer wieder „im Riskieren“ üben. Ein paar Rückschritte zu machen, kann auch bedeuten, sich einen längeren Anlauf zu verschaffen.

Die Lust am Scheitern wurde vielen von uns zuwenig vermittelt, aber es ist nie zu spät neue Erfahrungen zu machen. In diesem Sinne suchen Sie täglich ein „Risiköli“ und ziehen Sie Kraft aus dem möglichen Scheitern.

...bleiben Sie risikölifreudig(?), Ihr I. M. Puls

[AbmeldeLink]

